

Zeitschrift: Akzent : Magazin für Kultur und Gesellschaft

Herausgeber: Pro Senectute Basel-Stadt

Band: - (1991-1992)

Heft: 4

Vorwort: Editorial : unser Basel

Autor: Suter, Rudolf

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

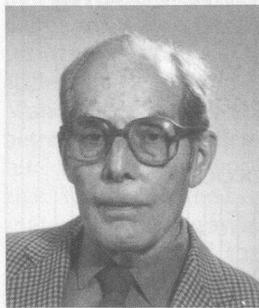
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Editorial**Unser Basel****Rudolf Suter**

Liebe Leserinnen und Leser

D Iiberschrift «Unser Basel» mecht saage, dass d Stadt Basel uns alle gheert, jeedem Ainzeline vonnis, wo drin läbt und woont; mer sinn sälber e Dail vonneren und draage doodermit au d Verantwoortig fir daas, wo si isch und wo mit ere gschiit. – Es oo weenigschtens sott s syy.

Aber laider isch s in de letschte Joor Moode woerde, dass e Huffe Lyt kai guete Faade an irem Basel leen: Me fänd kaini oder numme z dyyri Woonige; d Ussländer und die hooche Styre dääte die junge Famylien us der Stadt verdryybe, doorum haig s z vyyl Alti (miir Senioore!); wäge de Dreegeler nääm d Gryminaliteet zue; der bläächig Verkeer verstopf alli Stroosse, und die dräggigi Luft miech aim grangg; d Spidääler syge die dyyrschte vo ganz Europa; s haig vyyl zvyyl Staatsbiamti und Bürogratyy... Breff, me kennt faschtgar maine, es gääb kai myyseri Stadt als Basel.

Gwiis, e woore Käärnen isch in de maischte vo soonige Bihauptige; es git wiirrglig männgs z grytisieren und z verbessere. Aber daas isch in andere Stedt verglychlige nit anderscht. Der Unterschied isch fryylig dää, dass me by uns vor luter neegatyvve Syte die poosityyve nimme gsiit. Derbyk ka me doch nummen us ere poosityyve Sicht uuse mit Muet und Fyduz gege s Neegatyvv afo loosgoo. I zupf numme grad uff s Grootwool e Hampfle poosityyvi Baasler Aschpägg uuse: Mer hänn e grandioos Stadtbild, won is die ganzi Baasler Gschicht optisch erlääbe und doodermit en ächti Haimet gspyyre loot; mer hänn e Riisenagibott vo kulturellen Yrichtigen und Aaless (Kunscht, Theaater, Universiteit, Musee-e, Kiirs, Voordrääg usw.); mer schwätzen e ganz e bsundere Dialäggt und hänn en eebefalls ganz bsunderi Faasnacht – baides sinn enoorm staarggi Assymilazioonsfaggoore; und mer hänn e Wiirtschaft, wo sich ka gsee loo...

Wemmer alles daas bschaue, derno deerfe mer aigedlig stolz syy, dass mer Buurger oder Ywooner vo Basel sinn. Derno mache mer unseri Stadt au nimmen aabe – nai, mer brobiere mit Optimismus, daas und säll besser z mache, wo noonig oder nimme guet isch. Derno wiird d Stadt daatsächlig «unser Basel».

Rudolf Suter

Vorschau auf AKZENT 1/92

**Thema:
Die Region Nordwestschweiz**

*Die nächste Nummer erscheint
Anfang März 1992.*

Erhöhung Abonnementspreis

AKZENT erfährt per 1992 eine Erweiterung: Regelmässig wird es Informationen und Angebote der Pro Senectute Baselland und Solothurn (Bezirk Thierstein/Dorneck) sowie der Grauen Panther enthalten. Wir müssen daher den Abonnementspreis von Fr. 9.– auf Fr. 11.– pro Jahr per 1992 erhöhen. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Die Redaktion

Hueskes Orthopädie

CH-4056 Basel
St. Johanns-Vorstadt 31
Telefon 061 322 77 70
Tram 15, Bus 33
bis Johanniterbrücke

JUNI-Zwahl-Mieder
Stützkorsett
Leibstützbinden
Gummistrümpfe
Bruchbandagen
Fuss-Stützen
Orthesen
Haft- und Kunststoff-Prothesen



Beratung und
Versorgung für
Colostomie
Ileostomie
Urostomie

Wa-Ko-Ge-Training für Senioren

Wahrnehmungs-Konzentrations-Gedächtnis-Training
mit eingeflochtenen
Atmungs- und Entspannungsübungen.

10 Lektionen / Fr. 140.–

Auskunft:
Regula Frischknecht
Wallstrasse 11, 4051 Basel
Telefon 75 21 26 oder 272 13 97